

Ein Netz, das trägt

Sterben, Tod und Trauer

Ein Verzeichnis zur Hospiz- und Trauerbegleitung
sowie zur Palliativversorgung und Selbsthilfe
in Thüringen

*Die Würde des Menschen ist unantastbar.
Sie auch im Sterben zu achten und zu schützen,
ist Verpflichtung aller staatlichen Gewalt.*

ARTIKEL 1 | VERFASSUNG DES FREISTAATS THÜRINGEN

Angebote in Thüringen

- | | | | |
|---|----------------------------|---|--------------------|
|  | Ambulante Hospizarbeit |  | Trauerbegleitung |
|  | Stationäre Hospizangebote |  | Trauercafés |
|  | Palliativstation |  | Selbsthilfegruppen |
|  | Ambulante Palliativmedizin | | |



Hilfen, die Sie aktiv anbieten können

Ob Sie Medizinerin¹ sind, Pflegendе, Pfarrerin, Sozialarbeiter, Pflegedienstleiterin – oder in einem anderen unterstützenden Kontext arbeiten: Sie kommen immer wieder in Situationen, in denen Menschen Ihnen konkrete Fragen zum bevorstehenden Lebensende stellen.

An welchem Ort kann ich bleiben bis zum Schluss?

Wer unterstützt mich in großer Not?

Wo ist Hilfe für meine Familie?

Wie können wir mit dieser großen, schweren Trauer umgehen?

Das sind die Situationen, für die wir – der Thüringer Hospiz- und Palliativverband (THPV e.V.) – dieses Heft gemacht haben.

Menschen, denen bewusst ist, dass sie bald sterben werden, sind in einer Ausnahmesituation. Und die Frage: *Wer ist für mich da, wenn ich selber nicht mehr weiterweiß* – sie steht oftmals im Zentrum dieser Situation. Es ist ein Phänomen unserer stark auf Leistung und Machen konzentrierten Gesellschaft, dass die meisten von uns nicht gerne um Hilfe bitten.

Mit diesem Heft legt der THPV das Verzeichnis aller bekannten Anlaufstellen in der Hospiz- und Palliativarbeit in Thüringen vor. Wir wollen Ihnen damit Mut machen: Bieten Sie den Menschen aktiv Hilfen an – gerade denjenigen, denen es möglicherweise schwerfällt, danach zu fragen.

Es gibt in Thüringen ein beachtliches Netzwerk an Anlaufstellen:

- 27 ambulante Hospizdienste für Erwachsene an 34 Standorten
- 7 Kinder- und Jugendhospizdienste[★] an 12 Standorten
- 10 stationäre Hospize mit 110 Plätzen, darunter eines für Kinder und Jugendliche
- 19 Palliativstationen mit 180 Plätzen
- 11 Spezialisierte Ambulante Palliative Versorgungsteams (SAPV) an 18 Standorten, darunter eines für Kinder und Jugendliche (SAPPV)
- Zahlreiche Selbsthilfegruppen und Angebote zur Trauerbegleitung

Und vor allem gibt es mehr als 1.400 Menschen, die schwer kranken und sterbenden Menschen, ihren Familien und ihren Freunden in ambulanten Hospizdiensten ehrenamtlich zur Seite stehen.

Die verschiedenen Hilfeangebote sind auf den nächsten Seiten genauer erläutert.

Dieses Netzwerk existiert in Thüringen auch deshalb, weil die Politik sich mit Artikel 1 der Landesverfassung seit 1993 ausdrücklich zur Hospizarbeit bekennt. Die Würde des Menschen „auch im Sterben zu achten und zu schützen, ist Verpflichtung aller staatlichen Gewalt“: In keiner anderen Landesverfassung steht an so prägnanter Stelle diese deutliche Aussage!

Darüber hinaus unterstützt der Freistaat Thüringen die Hospiz- und Palliativarbeit seit mehr als zwanzig Jahren dadurch, dass er die Geschäftsstelle des THPV mit ihren vielfältigen und koordinierenden Aufgaben solide finanziell fördert.

Für die Arbeit des Verbandes bedeutet das: eine angemessene personelle Ausstattung der Geschäftsstelle und der Thüringer Hospiz- und Palliativakademie im THPV; eine große Bereitschaft der politischen Akteure zur Repräsentanz; ein gleichberechtigter Austausch und Dialog auf Augenhöhe.

Sie als Akteur in einem helfenden, unterstützenden Beruf sind genau genommen ebenfalls Teil des Netzwerkes der Hospiz- und Palliativversorgung in Thüringen.

Vielleicht noch ein eher passiver Teil ... vielleicht kann dieses Heft das ändern.

Mit der ergänzten und aktualisierten Neuauflage möchte der THPV Sie darin bestärken, sich mit den Hilfeangeboten und den zahlreichen Akteuren der Hospiz- und Palliativversorgung und der Trauerbegleitung (weiter) vertraut zu machen. Und mit diesem Wissen betroffene Menschen in Gesprächen aktiv zu beraten.



Dieses Symbol verwenden wir bei den Adressen, wenn es spezielle Angebote für Kinder und Jugendliche gibt.

¹ Der THPV benutzt in den Texten weibliche, männliche und geschlechtsneutrale Bezeichnungen gleichermaßen. Wir möchten damit Menschen aller geschlechtlichen Identität ansprechen.

Das sind wir, das tun wir

Der Thüringer Hospiz- und Palliativverband ist der Dachverband für die Hospiz- und Palliativarbeit in Thüringen. Wir vertreten die Interessen unserer 50 Mitglieder (Stand: Ende 2020) auf Landes- und auf Bundesebene. Zu unseren Mitgliedern zählen alle ambulanten Hospizdienste, alle stationären Hospize für Erwachsene, mehrere Palliativstationen und Spezialisierte Ambulante Palliative Versorgungsteams.

Unsere zentrale Aufgabe ist es, das Wissen über die vielfältigen Angebote für schwer kranke und sterbende Menschen bekannt zu machen. Jeder Mensch, der in diesem Bundesland lebt, soll wissen: *Ich bin nicht alleine in meinem Sterben.*

Seit 20 Jahren hat der THPV eine eigene Akademie. Hier bieten wir Seminare zu vier thematischen Schwerpunkten an: Palliative Care, Hospizarbeit, Trauerbegleitung und Selbstsorge. Die meisten unserer Kurse sind offen für jede Bürgerin und jeden Bürger.

In jährlich mehr als 40 Seminaren und Workshops vermitteln Referenten ein reichhaltiges Spektrum an Wissen. Viele von ihnen gehören zur ersten Generation innerhalb der Bürgerbewegung, die die Hospizarbeit in Deutschland entwickelt hat. Es ist dem THPV ein wichtiges Anliegen, den Erfahrungsschatz dieser Menschen denjenigen zur Verfügung zu stellen, die sich hier und heute für die Hospizarbeit engagieren möchten.

Auf unserer Webseite www.hospiz-thueringen.de können Sie sich ausführlich über den Verband und die Akademie informieren.

Thüringer Hospiz- und Palliativverband e.V.

Geschäftsstelle

Augustinerstraße 10
99084 Erfurt
Fon 03 61.78 92 76 12
Mobil 0174.726 07 94

Ansprechpartnerin:
Ilka Jope
info@hospiz-thueringen.de
www.hospiz-thueringen.de

Akademie

Augustinerstraße 10
99084 Erfurt
Fon 03 61.78 92 76 13
Mobil 0172.783 12 46

Ansprechpartner:
Marcus Sternberg
akademie@hospiz-thueringen.de
www.hospiz-thueringen.de

Das sind unsere Wurzeln

Das in diesem Heft vorgestellte Netz an Anlaufstellen in der Hospiz- und Palliativarbeit – das gibt es wesentlich, weil Einzelne begonnen haben, sterbenden Menschen ihre Zeit zu schenken.

Es waren Bürgerinnen und Bürger, die als weltweite Protestbewegung in den 70er und 80er Jahren des 20. Jahrhunderts erstmals den Anspruch auf menschenwürdiges Sterben vertreten haben. Sie traten einer hochentwickelten Medizin-Technologie und dem scheinbaren Sieg über den Tod entgegen. Durch ihr freiwilliges Engagement motiviert, haben sich nach und nach auch hierzulande hospizliche und palliative Angebote entwickelt.

Es ist daher eine wichtige Aufgabe des THPV, das Ehrenamt als Grundlage der Hospizbewegung zu wahren, zu fördern und seine Bedeutung immer wieder in gesellschaftliche Diskurse zu tragen.

Für uns ist das Ehrenamt heute mehr denn je Gegenentwurf in einer von Gewinnorientierung und Nützlichkeitslogik geprägten Welt. Die ehrenamtlich Tätigen lassen sich offen und absichtslos auf den sterbenden Menschen ein. Sie erwarten nichts. Sie vertrauen darauf, dass ihre Intuition, Herzenswärme und Solidarität sie im Unvorhersehbaren des Sterbens leiten. Es kann sich in der Begegnung am Lebensende jene Empathie und Zuwendung entfalten, deren Fehlen im Zentrum der Gesellschaft oft beklagt werden.

Vielleicht lässt diese Beschreibung etwas in Ihnen anklingen? Vielleicht erinnert es Sie an Ihre Motivation dafür, in einem helfenden, unterstützenden Beruf zu arbeiten? Vielleicht weckt es Ihr Interesse an einem Austausch mit ehrenamtlichen Hospizbegleiter*innen oder am Ehrenamt selbst? Wie auch immer: Gerne können Sie sich direkt an den Thüringer Hospiz- und Palliativverband wenden oder an den Ambulanten Hospizdienst in Ihrer Region. Sie sind von Herzen willkommen.

Das ist der größere Rahmen

Blicken wir über Thüringen hinaus, dann gibt es eine Vielzahl weiterer Institutionen, deren Ziel es ist, die Würde des Menschen bei schwerer Krankheit und im Sterben zu achten und zu schützen. Drei von ihnen – der Deutsche Hospiz- und Palliativverband (DHPV), die Deutsche Gesellschaft für Palliativmedizin (DGP) und die Bundesärztekammer – haben 2010 auf Bundesebene eine sogenannte nationale Strategie initiiert: **die Charta zur Betreuung schwerstkranker und sterbender Menschen in Deutschland.**

Diese Charta kann jede Institution oder Einzelperson unterzeichnen. Sie dokumentieren damit:

Wir setzen uns für das Recht jedes Menschen auf den Zugang zu hospizlich-palliativer Betreuung ein.

Uns ist es wichtig, dass Sterben, Tod und Trauer ihren Platz mitten in unserer Gesellschaft haben.

Konkret beschreibt die Charta in fünf Leitsätzen, welche Aufgaben damit verbunden sind: für unsere Gesellschaft, auf Ebene der Versorgungsstrukturen, mit Blick auf Aus- und Weiterbildung, für Forschung und Entwicklung sowie im internationalen Kontext.

Was sich in dieser Aufzählung scheinbar geordnet liest, ist doch mit gewaltigen Herausforderungen verbunden – wie uns nicht zuletzt die Corona-Pandemie 2020/2021 deutlich vor Augen geführt hat.

Deshalb möchten wir Sie, die Leserinnen dieser Zeilen, darin bestärken, sich mit der Charta zu befassen. Sie in Ihre Einrichtung, Ihre Organisation, Ihren Freundeskreis und Ihre Familie zu tragen. Denn sich für die Ziele der Charta einzusetzen, heißt: sich unmittelbar für sich selbst und die Nächsten einzusetzen.



Auf www.charta-zur-betreuung-sterbender.de lesen Sie mehr, dort können Sie auch unterzeichnen.



Hilfeangebote in Thüringen

Ambulante Hospizarbeit

Das zentrale Ziel aller Angebote der ambulanten Hospizarbeit ist es, dabei zu unterstützen, dass sterbende Menschen zu Hause bleiben können und dort nicht allein sind. Die Mitarbeiterinnen ambulanter Hospizdienste begleiten kranke und sterbende Menschen und deren Familie und Freunde auch im Krankenhaus oder in Pflegeeinrichtungen.

Sie beraten niederschwellig zu Fragen der persönlichen Vorsorge und zur Patientenverfügung. Sie vermitteln Kontakte zu anderen Institutionen im Hospiz- und Palliativnetzwerk sowie zu allen Anbietern im Sozial- und Gesundheitswesen. Alle ambulanten Hospizdienste bieten außerdem Trauerbegleitung an (mehr zur Trauerbegleitung auf Seite 13).

In Thüringen gibt es ambulante Hospizdienste für Kinder und Jugendliche (AKJHD), ambulante Hospizdienste für Erwachsene (AHD) sowie Dienste, die zusätzlich zu palliativen Angeboten beraten (AHPBD). In manchen Gegenden Thüringens gibt es keinen AKJHD: Hier begleiten die Mitarbeiter der AHD auch Kinder und Jugendliche. Alle Angebote der ambulanten Hospizarbeit sind kostenfrei.

Ansprechpartner in diesen Diensten sind die sogenannten Koordinatorinnen. Sie arbeiten hauptamtlich und organisieren den Einsatz der ehrenamtlichen Hospizbegleiter. Alle Ehrenamtlichen werden für ihre Aufgaben in bundesweit anerkannten Kursen umfassend qualifiziert. Regelmäßige Fortbildungen, Supervision und Reflexion in Praxisbegleitgruppen stützen und stärken die ehrenamtlich Tätigen und bürgen für die Qualität der ambulanten Hospizdienste.



Stationäre Hospizangebote

Ambulant vor stationär – das ist zwar ein zentrales Ziel der Hospizarbeit; es gibt jedoch Situationen, in denen erkrankte Menschen nicht in ihrer gewohnten Umgebung bleiben können. Ist eine Behandlung im Krankenhaus nicht notwendig oder nicht gewünscht, kann ein stationäres Hospiz der richtige Ort sein. In Thüringen gibt es sie für Kinder, Jugendliche und Erwachsene.

In stationären Hospizen pflegen, begleiten und behandeln haupt- und ehrenamtliche Mitarbeiter in Zusammenarbeit mit palliativmedizinisch erfahrenen Haus- und Fachärzten die sterbenden Menschen.

Angehörige sind im Hospiz jederzeit willkommen; sie können hier auch übernachten. Stationäre Hospize arbeiten nach einem Konzept, das die Individualität und Selbstbestimmung ihrer Bewohner in den Mittelpunkt stellt. Die Mitarbeiter organisieren den Alltag so, dass er der gewünschten Häuslichkeit so nahe wie möglich kommt.

Ein Antrag auf vollstationäre Hospizpflege kann direkt beim Hospiz gestellt werden; der Hausarzt oder das Krankenhaus unterstützen dabei. Den kranken Menschen entstehen durch den Aufenthalt keine Kosten.



Palliativstation

Eine Palliativstation ist eine Abteilung in einem Krankenhaus, in der sogenannte multiprofessionelle Teams arbeiten. Sie bestehen aus speziell geschulten Ärzten, Pflegekräften, Therapeuten, Sozialarbeitern, Psychologinnen und Seelsorgern. Die intensive Zusammenarbeit der verschiedenen Professionen trägt dazu bei, die krankheits- und therapiebedingten Beschwerden der Patienten zu lindern. Wenn möglich, soll der betroffene Mensch so stabil werden, dass er nach Hause zurückkehren kann.

Die Palliativstation ist eng mit den anderen Fachabteilungen des Krankenhauses vernetzt sowie mit Hausärzten, ambulanten Pflege- und Hospizdiensten und stationären Hospizen – also allen Akteuren, die schwer kranke und sterbende Menschen sowie Menschen in palliativen Situationen pflegen, begleiten und behandeln.

In Thüringen gibt es Palliativstationen für Erwachsene. Palliativmedizin und Pflege sind Leistungen der Krankenkassen. Der behandelnde Arzt ist zuständig für die Einweisung.



Ambulante Palliativmedizin

Ziel der ambulanten Palliativmedizin ist es, lebensverkürzend erkrankte Patienten zu Hause zu betreuen, so dass unnötige Krankenhausaufenthalte am Ende des Lebens vermieden werden. In Thüringen gibt es die Spezialisierte Ambulante Palliative Versorgung (SAPV) für Erwachsene und die Spezialisierte Ambulante Pädiatrische Palliative Versorgung (SAPPV) für Kinder und Jugendliche.

Ihre Teams sind ebenfalls multiprofessionell aufgestellt; sie beraten und versorgen die Betroffenen so, dass ihre Selbstbestimmung erhalten und das Leben bis zum Tod zu Hause möglich bleibt.

Die spezialisierte palliativärztliche und palliativpflegerische Beratung und Versorgung durch die ambulanten Teams stehen Betroffenen an sieben Tagen in der Woche rund um die Uhr zur Verfügung. Die Mitarbeiter betreuen die Menschen in ihrer Wohnung, in Pflegeeinrichtungen oder in stationären Hospizen. Die ambulante Palliativmedizin ist eine Leistung der Krankenkassen, die der behandelnde Arzt verordnet.



Trauerbegleitung

Die Trauerbegleitung unterstützt Menschen dabei, erlebte oder bevorstehende Verluste zu verkraften. Sie ist keine Therapie. Im Grunde genommen kann jeder Mensch Anderen in ihrer Trauer beistehen – vorausgesetzt, er ist bereit, sich der Situation zu stellen und dem menschlichen Bedürfnis nach Trost und Unterstützung offen zu begegnen.

In Thüringen gibt es sowohl für Erwachsene als auch für Kinder und Jugendliche zahlreiche kostenfreie Angebote zur Trauerbegleitung. Dazu gehören unter anderem Einzelgespräche für Kinder, Jugendliche und Erwachsene, Begegnung in offenen Trauergruppen oder Gesprächskreisen, Trauergruppen für verwaiste Eltern und Großeltern sowie Trauergruppen für verwaiste Geschwister.

Diese Hilfen sind oftmals in Therapie-, Seelsorge-, Beratungs-, Hospiz- und Palliativangebote integriert. Der Kontakt erfolgt direkt über die Anbieter.



Trauercafé

Ein Trauercafé ist ein offenes Angebot für trauernde Menschen, das von ehrenamtlichen Trauerbegleiterinnen organisiert und betreut wird. Gemeinsam zu sprechen, zu weinen, zu lachen und neue Kontakte mit anderen Menschen in ähnlicher Situation zu knüpfen: das ist das Ziel von Trauercafés.

Das Angebot ist kostenfrei; der Kontakt erfolgt direkt über die Anbieter. Die meisten Trauercafés in Thüringen sind in die Angebote zur Trauerbegleitung der ambulanten Hospizdienste integriert.



Selbsthilfegruppen

In Selbsthilfegruppen tauschen Betroffene und Angehörige Informationen und Erfahrungen aus, unterstützen sich in praktischen Dingen, geben sich emotionalen Halt und motivieren sich gegenseitig.

In Lebenssituationen, die geprägt sind von Krankheit, Sterben, Tod und Trauer, können Selbsthilfegruppen ein wichtiges zusätzliches Hilfeangebot sein. Sie sind kostenfrei; der Kontakt erfolgt über die Gesundheitsämter und direkt über die Anbieter.

ADRESSEN



Ambulante Hospizarbeit



Stationäre Hospizangebote



Palliativstation



Ambulante Palliativmedizin



Trauerbegleitung



Trauercafés



Selbsthilfegruppen



Dieses Symbol verwenden wir immer dort, wo es spezielle Angebote für Kinder und Jugendliche gibt.

A

B

C

D

E

F

G

H

I

J

K

L

M

N

O

P

Q

R

S

T

U

V

W



ALTENBURG UND ALTENBURGER LAND

Ambulanter Hospiz- und Palliativberatungsdienst *

Malteser Hilfsdienst e.V.
 Mittelstraße 1-2, 04600 Altenburg
 Fon 034 47. 89 1106
 Fax 040. 694 59 71 62 67
 Mobil 0160. 91 65 80 43 (Rufbereitschaft)
 www.malteser-dresden.de

Ansprechpartnerin:
 Nadine Körner
 nadine.koerner@malteser.org
 Sprechzeiten Dienstag 9-12 Uhr,
 Donnerstag 13-15 Uhr sowie nach
 Vereinbarung

- Trauercafé am dritten Dienstag im Monat, 17-19 Uhr
- Trauergruppe Begegnungszeit für Kinder und Jugendliche
- Einzelgespräche zur Trauerbegleitung nach telefonischer Vereinbarung
- Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst im Aufbau

Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfegruppen (KISS)

Landratsamt Altenburger Land
 Fachdienst Gesundheit
 Lindenastraße 31, 04600 Altenburg
 Fon 034 47. 58 68 49

Trauerbegleitung

Gödissaer Weg 1, 04626 Kratschütz
 Fon 03 44 91. 72 94 19
 Mobil 0173. 924 60 24 (Rufbereitschaft)
 www.peherrmann.de

Ansprechpartnerin:
 Petra Herrmann-Hensel
 petynka@web.de



APOLDA

Ambulanter Hospiz- und Palliativberatungsdienst

Hospiz-Jena gGmbH
 Stobraer Straße 10, 99510 Apolda
 Fon 036 41. 474 33 10
 Fax 036 41. 474 33 19
 Mobil 0170. 857 02 02
 Mobil 0160. 444 68 62 (Rufbereitschaft)
 www.hospiz-jena.de

Ansprechpartnerin:
 Sandra Kürschner
 kontakt@hospiz-jena.de
 Sprechzeiten Mittwoch 10-12 Uhr
 und nach Vereinbarung

- Trauercafé am zweiten Mittwoch im Monat, 15-17 Uhr
- Einzelgespräche zur Trauerbegleitung nach telefonischer Vereinbarung

Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfegruppen (KISS)

Landratsamt Weimarer Land, Gesundheitsamt
 Bahnhofstraße 28, 99510 Apolda
 Fon 036 44. 54 05 92



ARNSTADT

Ambulanter Hospiz- und Palliativberatungsdienst

Malteser Hilfsdienst e.V.
 Pfarrhof 8, 99310 Arnstadt
 Fon 036 28. 58 54 66
 Fax 036 28. 58 74 16
 Mobil 0160. 713 26 00 (Rufbereitschaft)
 www.malteser-erfurt.de

Ansprechpartnerin:
 Kirsti Senff
 kirsti.senff@malteser.org
 Sprechzeiten Montag bis Donnerstag
 9-12 Uhr und nach telefonischer
 Vereinbarung

- Trauercafé am zweiten Donnerstag im Monat, 16-18 Uhr
- Einzelgespräche zur Trauerbegleitung nach telefonischer Vereinbarung

Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe (KISS) für den Ilm-Kreis

in Trägerschaft AWO
 Karl-Marien-Straße 50, 99310 Arnstadt
 Fon 036 28. 60 27 54
 Mobil 0172. 943 79 87
 kiss@awo-ilmkreis.de
 www.awo-ilmkreis.de

Ansprechpartnerin:
 Astrid Hinz



ARTERN

Ambulanter Hospiz- und Palliativberatungsdienst

Novalis Diakonieverein e.V.
 Harzstraße 16, 06556 Artern
 Fon 0170. 370 35 06
 www.novalis-diakonie.de

Ansprechpartnerin:
 Susanne List
 Susanne.List@Novalis-Diakonie.de
 Sprechzeiten Mittwoch 14-17 Uhr und
 nach Vereinbarung

- Trauergruppe *Trau-er-leben*, Termine nach Vereinbarung
- Begleitung für Sternenkinder-Eltern-Feierstunde am zweiten Samstag im Juni und zweiten Samstag im Dezember 14 Uhr am *Sternenkindergrabfeld*, Hauptfriedhof Sondershausen
- Beratung bei Fragen nach Sinn und Lebensorientierung
- Einzelgespräche zur Trauerbegleitung nach telefonischer Vereinbarung

A
B
C
D
E
F
G
H
I
J
K
L
M
N
O
P
Q
R
S
T
U
V
W

Beratungsstelle für Selbsthilfe

Gesundheitsamt Kyffhäuserkreis
An der Promenade 10, 06556 Artern
Fon 03466.74.1941
Fax 03466.74.1942

Ansprechpartnerin:
Sylvia Zachariä
ga-artern@kyffhaeuser.de
Sprechzeiten Mittwoch 9-12 und
13-15 Uhr



BAD BERKA

Stationäres Hospiz Bad Berka

Trägerwerk soziale Dienste wohnen plus gGmbH
Am Jagdzeughaus 2, 99438 Bad Berka
Fon 036458.492.00
Fax 036458.492029
info@hospiz-badberka.de
www.hospiz-badberka.de

Palliativstation

Zentralklinik Bad Berka
Robert-Koch-Allee 9, 99437 Bad Berka
Fon 036458.51901
Fax 036485.53526
pal@zentraklinik.de
www.rhoen-klinikum-ag.com



BAD FRANKENHAUSEN

Palliativstation

Klinik für Hämatologie, Onkologie und Palliativmedizin
KMG Manniske Klinik Bad Frankenhausen
An der Wipper 2, 06567 Bad Frankenhausen
Fon 034671.65331
Fax 034671.65339
c.bornkessel@kmg-kliniken.de
www.kmg-kliniken.de



BAD LANGENSALZA

Ambulanter Hospiz- und Palliativberatungsdienst Unstrut-Hainich-Kreis

Malteser Hilfsdienst e.V. Rathenaustraße 36, 99947 Bad Langensalza Fon 03601.8882915 Fax 03601.8882916 Mobil 0151.65826433 www.malteser-muehlhausen.de	Ansprechpartnerin: Bärbel Stoll baerbel.stoll@malteser.org Sprechzeiten nach Vereinbarung
--	--

- Einzelgespräche zur Trauerbegleitung nach telefonischer Vereinbarung
- Trauercafé (Termine bitte unter oben genannter Telefonnummer erfragen)



BAD LOBENSTEIN

Ambulanter Hospiz- und Palliativberatungsdienst

Diakoniestiftung Weimar Bad Lobenstein gGmbH Bayrische Straße 13, 07356 Bad Lobenstein Fon 036651.39893989 (Rufbereitschaft) Fax 036651.398937 www.diakonie-wl.de	Ansprechpartnerin: Christine Josiger hospiz.lobenstein@diakonie-wl.de Sprechzeiten nach telefonischer Vereinbarung
---	--

- Einzelgespräche zur Trauerbegleitung nach telefonischer Vereinbarung



BAD SALZUNGEN

Ambulantes Hospiz-Zentrum für Kinder, Jugendliche und Erwachsene der Regionen Bad Salzungen und Rhön ☀

Sozialwerk des Demokratischen Frauen- bundes Landesverband Thüringen e.V. Bahnhofstraße 6, 36433 Bad Salzungen Fon 03695.5969850 Mobil 0151.52251969 (Rufbereitschaft) www.hospiz-badsalzungen.de	Ansprechpartnerin: Johanna Weymar info@hospiz-badsalzungen.de Sprechzeiten Montag 14-19 Uhr, Donnerstag 8-12 Uhr und nach Vereinbarung
--	---

- Trauercafé am vierten Donnerstag im Monat, 14-16 Uhr

A
B
C
D
E
F
G
H
I
J
K
L
M
N
O
P
Q
R
S
T
U
V
W

A
B
C
D
E
F
G
H
I
J
K
L
M
N
O
P
Q
R
S
T
U
V
W

Trauer-Zentrum der Regionen Bad Salzungen/Rhön

Schulstrasse 8, 36433 Bad Salzungen Ansprechpartner:
Fon 0 36 95 . 850 74 90 Béla Horváth
Mobil 0 171 . 538 50 23
www.trauerzentrum-badsalzungen.de

Palliativstation

Klinikum Bad Salzungen GmbH
Klinik für Palliativ- und Schmerzmedizin
Lindigallee 3, 36433 Bad Salzungen
Fon 0 36 95 . 64 65 83
Fax 0 36 95 . 64 64 84
info@klinikum-badsalzungen.de
www.klinikum-badsalzungen.de

Spezialisierte Ambulante Palliativversorgung (SAPV)

Palliativ Netzwerk Thüringen der Diako Thüringen gGmbH
Erzberger Allee 18, 36433 Bad Salzungen
Fon 0 36 95 . 685 51 45
Mobil 0 172 . 300 47 94 (Rufbereitschaft)
sapv.basa@diako-thueringen.de
www.diako-thueringen.de

Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfegruppen (KISS)

Landratsamt Wartburgkreis
Fachdienst Gesundheit
Erzberger Allee 14, 36433 Bad Salzungen
Fon 0 36 95 . 61 74 19



BLANKENHAIN

Palliativstation

Helios Klinik Blankenhain GmbH
Wirthstraße 5, 99444 Blankenhain
Fon 03 64 59 . 524 99
Fax 03 64 59 . 524 30
Mobil 0 15 25 . 477 78 04
bla-palliativ@helios-gesundheit.de
www.helios-gesundheit.de/blankenhain



EISENACH

Ambulanter Hospiz- und Palliativberatungsdienst

Christliches Krankenhaus Eisenach gGmbH Goethestraße 25 a, 99817 Eisenach Fon 0 36 91 . 88 87 32 Fax 0 36 91 . 88 87 33 Mobil 0 171 . 122 05 59 (Rufbereitschaft)	Ansprechpartnerinnen: Susanne Krebs und Dorothea Karsten info@hospiz-eisenach.com www.hospiz-eisenach.com Sprechzeiten Dienstag 9-16 Uhr und nach Vereinbarung
--	---

- Trauercafé
- Trauertreff
- Trauer-Einzelbegleitung

Stationäres Hospiz St. Elisabeth

Caritasverband für das Bistum Erfurt e.V.
Schillerstraße 11 b, 99817 Eisenach
Fon 0 36 91 . 88 48 20
Fax 0 36 91 . 88 48 21 99
st.elisabeth@hospiz-eisenach.de
www.hospiz-eisenach.de

Palliativstation

St. Georg Klinikum Eisenach gGmbH
Mühlhäuserstraße 94-95, 99817 Eisenach
Fon 0 36 91 . 69 80
Fax 0 36 91 . 69 8 72 34
saenger@stgeorgklinikum.de
www.stgeorgklinikum.de

Spezialisierte Ambulante Palliativversorgung (SAPV)

Palliativ Netzwerk Thüringen
der Diako Thüringen gGmbH
Am Michelsbach 12, 99817 Eisenach
Fax 0 36 91 . 82 23 73
Mobil 0 162 . 105 02 08 (Rufbereitschaft)
sapv.ea@diako-thueringen.de
www.diako-thueringen.de

A
B
C
D
E
F
G
H
I
J
K
L
M
N
O
P
Q
R
S
T
U
V
W



EISENBERG

Ambulanter Hospiz- und Palliativberatungsdienst Eisenberg und Saale-Holzland-Kreis

Johanniter Seniorenhäuser GmbH
 Johanniterstraße 1, 07607 Eisenberg
 Fon 03 66 91 . 498 28
 Fax 03 66 91 . 495 09
 Mobil 0160 . 791 26 25
 www.johanniter.de

Ansprechpartnerin:
 Antje Amthor
 antje.amthor@jose.johanniter.de
 Sprechzeiten nach telefonischer
 Vereinbarung

- Trauercafé am dritten Montag im Monat; Ort bitte telefonisch erfragen
- Einzelgespräche zur Trauerbegleitung nach telefonischer Vereinbarung



ERFURT

Ambulanter Hospiz- und Palliativberatungsdienst

Malteser Hilfsdienst e.V.
 August-Schleicher-Straße 2, 99089 Erfurt
 Fon 03 61 . 340 47 81
 Fax 03 61 . 340 47 11
 Mobil 0160 . 275 58 24 (Rufbereitschaft)
 www.malteser-erfurt.de

Ansprechpartnerin:
 Ramona Ployer
 Ramona.Ployer@malteser.org
 Sprechzeiten Montag bis Freitag
 10–16 Uhr und nach Vereinbarung

- Trauercafé ab 60 Jahre am letzten Mittwoch im Monat, 15–17 Uhr
- Einzelgespräche zur Trauerbegleitung nach telefonischer Vereinbarung

Ambulanter Hospiz- und Palliativberatungsdienst ✨

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.
 RV Mittelthüringen
 Rathenaustraße 43, 99085 Erfurt
 Fon 03 64 3 . 45 75 32 (Rufumleitung)
 Fax 03 64 3 . 45 75 34
 www.johanniter.de

Ansprechpartnerin:
 Gudrun Biesselt
 soziale-beratungsstelle.weimar
 @johanniter.de
 Sprechzeiten nach telefonischer
 Vereinbarung

- Trauercafé am ersten Freitag im Monat 17–19 Uhr
- Kindertrauergruppe am ersten Samstag im Monat 15–17 Uhr
- Einzelgespräche zur Trauerbegleitung nach telefonischer Vereinbarung

Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst ✨

Malteser Hilfsdienst e.V.
 August-Schleicher-Straße 2, 99089 Erfurt
 Fon 03 61 . 340 47 89
 Fax 03 61 . 340 47 11
 Mobil 0171 . 229 14 36 (Rufbereitschaft)
 www.malteser-erfurt.de

Ansprechpartnerin:
 Jasmin Kleingärtner
 jasmin.kleingaertner@malteser.org
 Sprechzeiten nach telefonischer
 Vereinbarung

- Familientrauergruppe für Kinder und Jugendliche sowie deren Eltern und Angehörige am zweiten Samstag im Monat 16–18 Uhr
- Kontaktgruppe für Eltern, die ihr Kind während der Schwangerschaft, unter der Geburt oder im ersten Lebensjahr verloren haben am ersten Dienstag im Monat, 20–22 Uhr
- Trauergruppe Verwaiste Eltern am letzten Dienstag im Monat, 19.30–21.30 Uhr (vor dem ersten Besuch bitte anrufen)
- Regenbogenwald–die Möglichkeit, einen Baum für das verstorbene Kind zu pflanzen; weitere Informationen unter www.regenbogenwald-erfurt.de oder im Malteser-Hospizbüro
- Einzelgespräche zur Trauerbegleitung nach telefonischer Vereinbarung

Thüringer Kinderhospizdienst ✨

Kinderhospiz Mitteldeutschland gGmbH
 Regionalbüro Erfurt
 Domstraße 1 b, 99084 Erfurt
 Fon 03 61 . 644 16 89 12
 Fax 03 6 31 . 460 89 11
 Mobil 0175 . 448 49 83
 info@kinderhospiz-mitteldeutschland.de
 www.thueringer-kinderhospizdienst.de

Ansprechpartner:
 Uwe Schröckenbach
 uwe.schroeckenbach
 @thueringer-kinderhospizdienst.de
 Sprechzeiten Dienstag 9–13 Uhr und
 nach telefonischer Vereinbarung

- Beratung betroffener Familien
- Qualifikation und Koordination Ehrenamtlicher
- Vernetzungspartner der Verwaisten Eltern
- Geschwisterarbeit

Stationäres Christliches Hospiz St. Martin

Christliches Hospiz St. Martin gGmbH
 Am Buchenberg 20, 99097 Erfurt
 Fon 03 61 . 219 27 10
 Fax 03 61 . 219 27 10
 info@hospiz-erfurt.com
 www.hospiz-erfurt.com

Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfegruppen (KISS)

Stadtverwaltung Gera
Dezernat Soziales-Ehrenamtszentrale
Kornmarkt 7, 07548 Gera
Fon 03 65.838 30 26
Fax 03 65.838 30 25
KontaktstelleSelbsthilfegruppen@gera.de

Familienberatungsstelle Gera

Diako Thüringen gGmbH
Zabelstraße 2, 07545 Gera
Fon 03 65.773 63 21 oder 3 22
Fax 03 65.773 63 23
familienberatung.gera
@diako-thueringen.de
www.diako-thueringen.de

Sprechzeiten Montag bis Donnerstag
8-12 Uhr und 13-18 Uhr,
Freitag 8-12 Uhr



GOtha UND LANDKREIS GOtha

Ambulanter Hospiz- und Palliativberatungsdienst

Hospizinitiative Gotha e.V.
Werner-Sylten-Straße 1, 99867 Gotha
Fon 036 21. 73 09 43
www.hospiz-gotha.de

Ansprechpartnerinnen:
Susanne Lindemann und Cornelia Anton
hospiz-gotha@gmx.de
Sprechzeiten nach telefonischer
Vereinbarung

- Trauercafé einmal im Monat-Termine telefonisch und auf der Webseite
- Einzelgespräche zur Trauerbegleitung nach telefonischer Vereinbarung

Palliativstation

Helios Klinik Gotha GmbH
Heliosstraße 1, 99867 Gotha
Fon 036 21. 220 51 61
Fax 036 21. 220 2 28
cornelia.wissgott@helios-gesundheit.de
www.helios-gesundheit.de

Spezialisierte Ambulante Palliativversorgung (SAPV)

Palliativ Netzwerk Thüringen der Diako Thüringen gGmbH
Riedweg 1 b, 99885 Ohrdruf / OT Crawinkel
Fon 0 36 91 . 854 89 20
Mobil 0162 . 248 24 35 (Rufbereitschaft)
sapv.arn@diako-thueringen.de
www.diako-thueringen.de

Spezialisierte Ambulante Palliativversorgung (SAPV)

Palliativ Netzwerk Thüringen der Diako Thüringen gGmbH
Huttenstraße 2, 99867 Gotha
Fax 036 21 . 504 50 21
Mobil 0172 . 300 47 13 (Rufbereitschaft)
sapv.gth@diako-thueringen.de
www.diako-thueringen.de

Spezialisierte Ambulante Palliativversorgung (SAPV)

Helios Klinikum Gotha GmbH
Heliosstraße 1, 99867 Gotha
Fon 036 21 . 220 2 36
Fax 036 21 . 220 2 75
GTH-amb-Palliativversorgung@helios-gesundheit.de
www.helios-gesundheit.de

Serafim Kinder- und Jugendtrauerzentrum ✨

Serafim Kinder- und Jugendtrauer-
zentrum Gotha e.V.
Schloßberg 12, 99867 Gotha
Mobil 0172 . 357 42 06 (Rufbereitschaft)
www.kindertrauer-serafim.de

Ansprechpartnerin:
Conny Creutzburg
Kindertrauer.Serafim@gmx.de
Sprechzeiten Donnerstag 16-18 Uhr und
nach Vereinbarung

Selbsthilfegruppe Verwaiste Eltern

Familie Brachmann
An der Immer 15, 99869 Drei Gleichen
Fon 0362 56. 215 30
www.warum-wir.de

Ansprechpartnerin:
Gabriele Brachmann
gabibrachmann@aol.com

- Treffen am dritten Donnerstag im Monat, 19 Uhr (vor dem ersten Besuch bitte anrufen)

Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfegruppen (KISS)

Landratsamt Gotha
Mauerstraße 20, 99867 Gotha
Fon 03621.214870
Fax 03621.214810
sozial@kreis-gth.de
www.landkreis-gotha.de

- Vermittlung zu Selbsthilfegruppen
- Unterstützung bei Neugründung von Selbsthilfegruppen



GREIZ UND LANDKREIS GREIZ

Ambulanter Hospiz- und Palliativberatungsdienst ✨

Diakonieverein Carolinenfeld e.V. Ansprechpartnerin:
Kirchplatz 3, 07973 Greiz Jeannette Reinhold
Fon 03661.2617 hospiz@diakonie-greiz.de
Fax 03661.687884 Sprechzeiten nach telefonischer
Mobil 0176.24223483 (Rufbereitschaft) Vereinbarung
www.diakonie-greiz.de

- Trauercafé am zweiten und dritten Mittwoch im Monat, 16 bis 17.30 Uhr im *Café O.K.* in Greiz
- Trauergespräche für Kinder und Jugendliche
- Einzelgespräche zur Trauerbegleitung nach telefonischer Vereinbarung

Schmerzzentrum Vogtland

Klinik im Leben – Biologische Medizin
Gartenweg 5–6, 07973 Greiz
Fon 03661.689870
kontakt@klinik-imleben.de
www.klinik-imleben.de

Verwaiste Eltern und Geschwister Ostthüringen ✨

Am Zuckerberg 55, 07554 Brahmenau Ansprechpartner:
Fon 036695.21767 Holger und Cornelia Günther
www.verwaiste-eltern-ostthueringen.de Holgerveid@web.de
Sprechzeiten nach telefonischer
Vereinbarung

- Trauergruppe Verwaiste Eltern am ersten Mittwoch im Monat 18.30 Uhr in Altenburg in den Räumen der Diakonie, Geraer Straße 46 sowie am dritten Mittwoch im Monat 18 Uhr in den Räumen der Hospizbewegung Gera e.V., Christian-Schmidt-Straße 15
- Einzelgespräche, Akutbegleitung, Gruppentreffen und Unternehmungen,
- Gedenkfeiern am Weltgedenktag für verstorbene Kinder (zweiter Sonntag im Dezember)
- Unterstützung bei der Suche nach Adressen und Informationen
- Vermittlung von Trauerseminaren für Verwaiste Eltern und Geschwister über VEID (Verwaiste Eltern in Deutschland)
- Geschwistertreffen

Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfegruppen (KISS)

Landratsamt Greiz
Dr.-Rathenau-Platz 11, 07973 Greiz
Fon 03661.876515
gesundheitsamt@landkreis-greiz.de



HEILIGENSTADT

Caritashaus Heiligenstadt

Caritasverband für das Bistum Erfurt e.V. Ansprechpartner:
Bahnhofsplatz 3, 37308 Heilbad Harald Sterner
Heiligenstadt sterner.h@caritas-bistum-erfurt.de
Fon 03606.50970 Sprechzeiten Montag 8–12 Uhr,
Fax 03606.509715 Dienstag 14–17.30 Uhr,
Donnerstag 14–17.30 Uhr

- Gesprächskreis für Trauernde – geschlossene Gruppe
- TrauerOase – Offener Treff für Trauernde
- Einzelgespräche
- Wandern für Trauernde in Frühjahr und Herbst
- Durchkreuzte Hoffnung – Einzelgespräche und Begleitung für Eltern, die um ihr Kind trauern, sowie Gruppenangebote
- Wochenende für Trauernde in St. Ursula Erfurt im Frühjahr



JENA

Ambulanter Hospiz- und Palliativberatungsdienst

Hospiz-Jena gGmbH
Paul-Schneider-Straße 5, 07747 Jena
Fon 0 36 41 . 474 33 10
Fax 0 36 41 . 474 33 19
Mobil 0160.4446862 (Rufbereitschaft)
www.hospiz-jena.de

Ansprechpartner:
Sebastian Haubner
kontakt@hospiz-jena.de
Sprechzeiten Montag bis Donnerstag
9–15 Uhr und nach Vereinbarung

- Trauercafé am letzten Montag im Monat, 16.30–18.30 Uhr
- Trauerkreis für Erwachsene, Termine telefonisch erfragen (vor dem ersten Treffen bitte anrufen)
- Selbsthilfegruppe Verwaiste Eltern am ersten Mittwoch im Monat 19–20.30 Uhr (vor dem ersten Treffen bitte anrufen.)
- Trauergruppe für junge Erwachsene monatlich 18–20 Uhr, Termine telefonisch erfragen; (vor dem ersten Treffen bitte anrufen)
- Alle Termine finden Sie auch auf unserer Webseite.
- Einzelgespräche zur Trauerbegleitung nach telefonischer Vereinbarung

Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst ✨

Hospiz-Jena gGmbH
Paul-Schneider-Straße 5, 07747 Jena
Fon 0 36 41 . 474 33 10
Fax 0 36 41 . 474 33 19
Mobil 0160.4446862 (Rufbereitschaft)
www.hospiz-jena.de

Ansprechpartnerin:
Kathrin Weiland
kontakt@hospiz-jena.de
Sprechzeiten nach telefonischer
Vereinbarung

- Kindertrauergruppe
- Angehörigentrauergruppe
- Jugendtrauergruppe für das Alter von 13 bis 18 Jahre monatliche Treffen,
- Trauergruppe für Eltern nach Kindesverlust um die Geburt, monatliche Treffen
- Termine auf der Webseite oder im Hospizbüro erfragen
- vor dem ersten Treffen bitte anrufen

Stationäres Hospiz Jena

Hospiz-Jena gGmbH
Paul-Schneider-Straße 5, 07747 Jena
Fon 0 36 41 . 474 33 20
Fax 0 36 41 . 474 33 29
www.hospiz-jena.de

Ansprechpartnerin:
Christiane Klimsch
info@hospiz-jena.de

Palliativstation

Universitätsklinikum Jena
Klinik Innere Medizin II–Abteilung Palliativmedizin und Palliativstation
Am Klinikum 1, 07747 Jena
Fon 0 36 41 . 932 75 28
Fax 0 36 41 . 932 75 22
palliativ@med.uni-jena.de
www.uniklinikum-jena.de

Spezialisierte Ambulante Palliativversorgung (SAPV)

Universitätsklinikum Jena
Klinik Innere Medizin II
Am Klinikum 1, 07747 Jena
Fon 0 36 41 . 932 75 24
Fax 0 36 41 . 932 75 22
Mobil 0160.90979056 (Rufbereitschaft)
palliativteam@med.uni-jena.de
www.uniklinikum-jena.de/kim2/Palliativmedizin.html

Spezialisierte Ambulante Pädiatrische Palliativversorgung (SAPPV) ✨

Universitätsklinikum Jena, Klinik für Kinder- und Jugendmedizin
Am Klinikum 1, 07747 Jena
Fon 0 36 41 . 932 95 54
0 36 41 . 932 95 55 (Rufbereitschaft)
Fax 0 36 41 . 932 95 56
Kinderpalliativteam@med.uni-jena.de
www.uniklinikumjena.de

Elterninitiative für krebskranke Kinder Jena e.V. ✨

Haus EKKStein
Am Klinikum 10, 07747 Jena
Fon 0 36 41 . 288 03
Fax 0 36 41 . 288 04 0
info@ekk-jena.de
www.ekk-jena.de

Sprechzeiten Montag bis Donnerstag
10–16.30 Uhr, Freitag 10–14.30 Uhr und
nach Vereinbarung

- Beratungsstelle für Familien mit einem krebskranken Kind
- Begleitung der Eltern während der Krebstherapie des Kindes
- Begleitung Verwaister Eltern
- Trauerbegleitung

A
B
C
D
E
F
G
H
I
J
K
L
M
N
O
P
Q
R
S
T
U
V
W

Familienberatungsstelle Jena ✨

Arbeiterwohlfahrt KV Jena-Weimar e.V. Sprechzeiten nach telefonischer Vereinbarung
 Löbdergraben 14 a, 07743 Jena
 Fon 03641.309253
 Fax 03641.229410
 familienberatungjena@awo-jena-weimar.de
 www.awo-jena-weimar.de

- Begleitung von Eltern, Kindern und Jugendlichen bei familiären Krisen

Initiative für Verwaiste Familien Jena

Geburtshaus & mehr e.V. Sprechzeiten nach telefonischer Vereinbarung
 Zitzmannstraße 2 a, 07743 Jena
 Fon 03641.628701
 Fax 03641.628703
 info@geburtshaus-jena.de
 www.geburtshaus-jena.de

Konflikt- und Sozialberatung für Schwangere und Familien

Zentrum für Familie und Allein-erziehende e.V. Sprechzeiten Montag und Mittwoch 8-16 Uhr, Dienstag und Donnerstag 8-18 Uhr, Freitag 8-12 Uhr oder nach Vereinbarung
 Dornburger Straße 26, 07743 Jena
 Fon 03641.3112330
 skb@familienzentrum-jena.de

- Begleitung nach Schwangerschaftsabbruch, Fehlgeburt oder Totgeburt
- Begleitung von Eltern die den Verlust eines Kindes erlebt haben

Beziehungswerkstatt Jena ✨

Praxisgemeinschaft für Paar- und Familientherapie und Coaching, Institut für Systemische Beratung, Familientherapie und Supervision Sprechzeiten nach telefonischer Vereinbarung
 Ludwig-Weimar-Gasse 1, 07743 Jena
 Fon 03641.443564
 institut@beziehungswerkstatt-jena.de
 www.beziehungswerkstatt-jena.de

- Trauerbegleitung
- Psychologische Beratung
- Gruppenarbeit

Studierendenwerk Thüringen

Psychosoziale Beratung
 Philosophenweg 5, 07743 Jena
 Fon 03641.930690
 psb@stw-thueringen.de
 www.stw-thueringen.de

Sprechzeiten Dienstag 14-16 Uhr,
 Donnerstag 11-12 und 14.30-16 Uhr
 an der Ernst-Abbe-Hochschule,
 Untergeschoss Mensa

IKOS - Beratungszentrum für Selbsthilfe

Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Jena-Weimar e.V.
 Kastanienstraße 11, 07747 Jena
 Fon 03641.8741161
 Fax 03641.8741203
 Mobil 0171.5331502 (Rufbereitschaft)
 ikos@awo-jena-weimar.de
 www.selbsthilfe-in-jena.de

Sprechzeiten Montag bis Donnerstag
 8-12 Uhr, Dienstag und Mittwoch
 14-16 Uhr

Pflegestützpunkt Jena

Stadtverwaltung Jena, Dezernat Familie, Bildung und Soziales
 Goethestraße 3 b, 07743 Jena
 Fon 03641.507660
 Fax 03641.507501
 kontakt@pflugestuetzpunkt-jena.de
 www.pflugestuetzpunkt-jena.de

Sprechzeiten Montag und Mittwoch
 9-14 Uhr, Dienstag und Donnerstag
 14-18 Uhr sowie nach Vereinbarung



KATZHÜTTE

Stationäres Hospiz Schwarzatalhospiz

Schwarzatalhospiz gGmbH
 Oelzer-Straße 13, 98746 Katzhütte
 Fon 036781.258510
 Fax 036781.2585299
 evi.mueller@schwarzatalhospiz.de
 www.schwarzatalhospiz.de

A
B
C
D
E
F
G
H
I
J
K
L
M
N
O
P
Q
R
S
T
U
V
W

Spezialisierte Ambulante Palliativversorgung (SAPV)

Palliativnetz Südthüringen
Oelzer Straße 12, 98746 Katzhütte
Fon 03 67 81 . 25 85 25
Fax 03 67 81 . 25 85 29
Mobil 01 71 . 33 66 4 47 (Rufbereitschaft)
info@palliativnetz-suedthueringen.de
www.palliativnetz-suedthueringen.de



LEINEFELDE-WORBIS

Ambulanter Hospiz- und Palliativberatungsdienst

Ambulantes Hospiz- und palliatives
Beratungszentrum Eichsfeld/Unstrut-
Hainich-Kreis
Haus Emmaus in Worbis
Caritativer Pflegedienst Eichsfeld gGmbH
Elisabethstraße 61,
37339 Leinefelde-Worbis
Fon 03 60 74 . 63 94 10 (Rufbereitschaft)
www.hospizdienst-ambulant.de

Ansprechpartnerin:
Christina Hoch
c.hoch@cpe-home.de
Sprechzeiten nach telefonischer
Vereinbarung

- Trauercafé am ersten Mittwoch im Monat und am vierten Donnerstag im Monat
16-18 Uhr, *Haus Emmaus* in Worbis
- Vor dem ersten Besuch bitte anrufen
- Einzelgespräche zur Trauerbegleitung nach telefonischer Vereinbarung

Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst ☀

Ambulantes Hospiz- und palliatives
Beratungszentrum Eichsfeld/Unstrut-
Hainich-Kreis
Haus Emmaus in Worbis
Caritativer Pflegedienst Eichsfeld gGmbH
Büro Leinefelde Worbis
Elisabethstraße 61,
37339 Leinefelde-Worbis
Fon 03 60 74 . 63 94 10 (Rufbereitschaft)
www.hospizdienst-ambulant.de

Ansprechpartnerin:
Christina Hoch
c.hoch@cpe-home.de
Sprechzeiten nach telefonischer
Vereinbarung

- Trauerarbeit mit Kindern und Jugendlichen
- Vor dem ersten Besuch bitte anrufen

Ambulanter Hospiz- und Palliativberatungsdienst

hope - Ambulantes Hospiz- und Palliativ-
zentrum Eichsfeld
St. Martini GmbH
Mühlweg 1 a, OT Birkungen
37327 Leinefelde-Worbis
Mobil 01 51 . 12 25 51 11

Ansprechpartnerin:
Constance Hunold
Sprechzeiten nach telefonischer
Vereinbarung

Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst ☀

hope - Ambulantes Hospiz- und Palliativ-
zentrum Eichsfeld
St. Martini GmbH
Mühlweg 1 a, OT Birkungen
37327 Leinefelde-Worbis
Mobil 01 51 . 12 25 51 11

Ansprechpartnerin:
Constance Hunold
Sprechzeiten nach telefonischer
Vereinbarung

Palliativstation

Eichsfeld Klinikum gGmbH
Haus St. Elisabeth Worbis
Elisabethstraße 61, 37339 Leinefelde-Worbis
Fon 03 60 74 . 74 0
www.eichsfeld-klinikum.de

Spezialisierte ambulante Palliativversorgung (SAPV)

Emmaus SAPV
Caritativer Pflegedienst Eichsfeld gGmbH
Elisabethstraße 61,
37339 Leinefelde-Worbis
Fon 03 60 74 . 74 44 04
Mobil 01 72 . 56 1 79 15 (Rufbereitschaft)
www.sapv-th.de

Ansprechpartnerin:
Ines Creutzburg
sapv@cpe-home.de

Spezialisierte ambulante Palliativversorgung (SAPV)

St. Martini GmbH
Friedensplatz 3, 37339 Leinefelde-Worbis
Fon 03 60 74 . 20 82 30
Fax 03 60 74 . 63 92 61
Mobil 01 51 . 21 50 02 72 (Rufbereitschaft)
palliativdienst.eichsfeld@vinzenz-verbund.de
www.vinzenz-verbund.de/palliativdienst-eichsfeld



MEININGEN

Ambulanter Hospiz- und Palliativberatungsdienst

Sozialwerk Meiningen gGmbH
Ernststraße 7, 98617 Meiningen
Fon 03693.456469
Fax 03693.456360
www.sozialwerk-meiningen.de

Ansprechpartner:
Konrad Müller
ahpb@sozialwerk-meiningen.de
Sprechzeiten nach telefonischer
Vereinbarung

- Trauertreff Meiningen einmal im Monat um 18 Uhr in der Kreisdiakoniestelle;
Termine bei Marc Scheidig unter Tel 03693.503057 erfragen
- Einzelgespräche zur Trauerbegleitung nach telefonischer Vereinbarung

Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst ✨

Sozialwerk Meiningen gGmbH
Ernststraße 7, 98617 Meiningen
Fon 03693.456470
Fax 03693.456360
www.sozialwerk-meiningen.de

Ansprechpartnerin:
Marcella Cagnetta Stephan
akjh@sozialwerk-meiningen.de
Sprechzeiten nach telefonischer
Vereinbarung

Stationäres Hospiz Dr.-Jahn-Haus

Sozialwerk Meiningen gGmbH
Ernststraße 7 b, 98617 Meiningen
Fon 03693.456440
Fax 03693.456444
hospiz@sozialwerk-meiningen.de
www.sozialwerk-meiningen.de

Palliativstation

Helios Klinikum Meiningen GmbH
Klinik für Schmerz- und Palliativmedizin
Bergstraße 3, 98617 Meiningen
Fon 03693.901034
Fax 03693.90181033
udo.arnold-pusch@helios-gesundheit.de
www.helios-gesundheit.de/meiningen

Spezialisierte Ambulante Palliativversorgung (SAPV)

Sozialwerk Meiningen gGmbH
Ernststraße 7, 98617 Meiningen
Fon 03693.456789 (Rufbereitschaft)
Fax 03693.456703
sapv@sozialwerk-meiningen.de
www.sozialwerk-meiningen.de

Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfegruppen (KISS)

Landratsamt Schmalkalden-Meiningen, Gesundheitsamt
Obertshäuser Platz 1, 98617 Meiningen
Fon 03693.4858701



MÜHLHAUSEN

Ambulanter Hospiz- und Palliativberatungsdienst Unstrut-Hainich-Kreis

Malteser Hilfsdienst e.V.
Ammerstraße 99, 99974 Mühlhausen
Fon 03601.8882915
Fax 03601.8882916
Mobil 0151.65826433
www.malteser-muehlhausen.de

Ansprechpartnerin:
Bärbel Stoll
baerbel.stoll@malteser.org
Sprechzeiten nach telefonischer
Vereinbarung

- Trauercafé (Termine bitte telefonisch erfragen)
- Einzelgespräche zur Trauerbegleitung nach telefonischer Vereinbarung

Thüringer Kinderhospizdienst ✨

Kinderhospiz Mitteldeutschland gGmbH
Regionalbüro West
Pfortenstraße 8, 99974 Mühlhausen
Fon 03601.4085490
Fax 03631.4608911
Mobil 0171.7642608
www.thueringer-kinderhospizdienst.de

Ansprechpartnerin:
Jana Schmidt
jana.schmidt@thueringer-kinderhospiz-
dienst.de
Sprechzeiten Montag 14-16 Uhr,
Freitag 10-12 Uhr sowie nach
Vereinbarung

- Beratung betroffener Familien
- Qualifikation und Koordination Ehrenamtlicher
- Vernetzungspartner der Selbsthilfegruppe Verwaiste Eltern
- Beratung und Selbsthilfegruppe frühverwaiste Eltern / Angehörige
- Trauercafé
- Zwei jährliche Gedenkfeiern für Sternenkinder / individuelle Beisetzung

A
B
C
D
E
F
G
H
I
J
K
L
M
N
O
P
Q
R
S
T
U
V
W

Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst

Ambulantes Hospiz- und palliatives
Beratungszentrum Eichsfeld/Unstrut-
Hainich-Kreis
Haus Emmaus Mühlhausen
Caritativer Pflegedienst Eichsfeld gGmbH
Rosenhof 7, 99974 Mühlhausen
Fon 03 60 74.63 94 10 Rufbereitschaft
www.hospizdienst-ambulant.de

Ansprechpartnerin:
Christina Hoch
c.hoch@cpe-home.de
Sprechzeiten nach telefonischer
Vereinbarung

- Trauerarbeit mit Kindern- und Jugendlichen
- Trauergruppe für Erwachsene einmal im Monat in Mühlhausen
- Vor dem ersten Besuch bitte anrufen

Spezialisierte Ambulante Palliativversorgung (SAPV)

Palliativ Netzwerk Thüringen der Diako Thüringen gGmbH
Ammerstraße 103, 99974 Mühlhausen
Fax 03601.799 19 19
Mobil 0152.0905 71 60 (Rufbereitschaft)
sapv.uh@diako-thueringen.de
www.diako-thueringen.de

Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfegruppen (KISS)

Landratsamt Unstrut-Hainich-Kreis
Fachdienst Gesundheit
Lindenbühl 28/29, 99974 Mühlhausen
Fon 03601.802362
Fax 03601.80132362

Trauerbegleitung

Christiane Rogge
Karl-Marx-Straße 47 a,
99974 Mühlhausen
Mobil 0171.75 99 722

Ansprechpartnerin:
Christiane Rogge
info@individuell-abschiednehmen.de
www.individuell-abschiednehmen.de



NEUSTADT/SÜDHARZ

Stationäres Hospiz

Hospiz Haus Geborgenheit
Lungenklinik Neustadt GmbH
Badestraße 23 a, 99768 Harztor / Neustadt
Fon 036331.36170
Fax 036331.36171
hospiz-neustadt@doceins.de
www.hospiz-haus-geborgenheit.de



NORDHAUSEN UND LANDKREIS NORDHAUSEN

Ambulanter Hospiz- und Palliativberatungsdienst

Seniorenwerk gemeinnützige Heimträ-
gergesellschaft mbH
Otto-Ludwig-Straße 2,
99734 Nordhausen
Fon 03631.6516283 (Rufbereitschaft)
Fax 03631.6516284
www.seniorenwerk.de

Ansprechpartnerin:
Daniela Schröter
daniela.schroeter@seniorenwerk.de
Sprechzeiten nach telefonischer
Vereinbarung

- Trauercafé am ersten Mittwoch im Monat, 15–17 Uhr
- Kontaktgruppe für frühverwaiste Eltern am ersten Donnerstag im Monat
- Vor dem ersten Besuch bitte anrufen
- Einzelgespräche zur Trauerbegleitung nach telefonischer Vereinbarung

Thüringer Kinderhospizdienst

Kinderhospiz Mitteldeutschland gGmbH
Regionalbüro Nord
Harzstraße 58, 99734 Nordhausen
Fon 03631.4608910
Fax 03631.4608911
Mobil 0171.7642608
www.thueringer-kinderhospizdienst.de

Sprechzeiten Dienstag 14–16 Uhr,
Donnerstag 10–12 Uhr sowie nach
Vereinbarung

- Beratung betroffener Familien
- Qualifikation und Koordination Ehrenamtlicher
- Vernetzungspartner für Verwaiste Eltern
- Selbsthilfegruppe für erwachsene trauernde Geschwister
- Beratungsgespräch nach telefonischer Vereinbarung

A
B
C
D
E
F
G
H
I
J
K
L
M
N
O
P
Q
R
S
T
U
V
W

Palliativstation

Südharz Klinikum Nordhausen gGmbH
Dr.-Robert-Koch-Straße 39, 99734 Nordhausen
Fon 03631.412080
Fax 03631.412089
info@shk-ndh.de
www.suedharz.klinikum.de

Spezialisierte Ambulante Palliativversorgung (SAPV)

Ambulantes Palliativnetz Nordthüringen APANOR
Nordhäuser Medizin & Pflege GmbH
Obertor 14, 99768 Harztor OT Ilfeld
Fon 03631.400205
03631.50510
Fax 03631.509170
Mobil 0176.10348351 (Rufbereitschaft)
koordinator@apanor.de
www.apanor.de

Selbsthilfegruppe Verwaiste Eltern

Thüringer Kinderhospizdienst
Regionalbüro Nord / Nordhausen
Harzstraße 58, 99734 Nordhausen
Mobil 0163.8908761
Mobil 0178.4302609 (Trauerbegleitung)

Ansprechpartner:
Ricarda Rößler (Trauerbegleiterin)
Gert Bufe
kontakt
@VerwaisteEltern.Nordhausen.de
Sprechzeiten nach Vereinbarung

- Anlaufstelle für Verwaiste Eltern und Geschwister
- Offene Elterngruppe am zweiten Samstag im Monat 10-12 Uhr
- Trauerbegleitung

Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfegruppen (KISS)

Landratsamt Nordhausen
Fachbereich Gesundheitswesen
Behringstraße 3, 99734 Nordhausen
Fon 03631.9115402
www.landratsamt-nordhausen.de

Ansprechpartnerin:
Kathrin Wolff
gesundheitsfoerderung
@landh.thueringen.de
Sprechzeiten Donnerstag 14-16 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Pflegestützpunkt Nordhausen

Landratsamt Nordhausen
Behringstraße 3, 99734 Nordhausen
Fon 03631.9115101
pflugestuetzpunkt@
landh.Thueringen.de

Ansprechpartnerin:
Susanna Riemann-Störr
Sprechzeiten nach Vereinbarung



RHÖN

Ambulanter Hospiz- und Palliativberatungsdienst

Sozialwerk Meiningen gGmbH
Mittelsdorfer-Straße 23,
36452 Kaltennordheim
OT Kaltensundheim
Fon 03 69 46 . 13 09 61
Fax 03693.456360
www.sozialwerk-meiningen.de

Ansprechpartnerin:
Cornelia Goldermann
ahpb@sozialwerk-meiningen.de
Sprechzeiten nach telefonischer
Vereinbarung

- Trauertreff Rhön, Termine bitte telefonisch erfragen
- Einzelgespräche zur Trauerbegleitung nach telefonischer Vereinbarung



RUDOLSTADT

Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfegruppen (KISS)

Landratsamt Saalfeld-Rudolstadt, Gesundheitsamt
Keilhauer Straße 27, 07407 Rudolstadt
Fon 03672.823976



RUHLA

Ambulanter Hospiz- und Palliativberatungsdienst

Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde
Untere Lindenstraße 11, 99842 Ruhla
Fon 036929.80304
Fax 036929.64584
Mobil 0162.8014049 (Rufbereitschaft)
www.st-concordia.de

Ansprechpartner:
Matthias Kleinsimon
hospiz-ruhla@gmx.de
Sprechzeiten nach telefonischer
Vereinbarung



SAALFELD

Ambulanter Hospiz- und Palliativberatungsdienst

Diakonie Stiftung Weimar
 Bad Lobenstein gGmbH
 Brudergasse 11, 07318 Saalfeld
 Fon 03671.5254955 (Rufbereitschaft)
 Fax 036651.398937
 www.diakonie-wl.de

Ansprechpartnerin:
 Anne-Katrin Schmidt
 ak.schmidt@diakonie-wl.de
 Sprechzeiten nach telefonischer
 Vereinbarung

- Einzelgespräche zur Trauerbegleitung nach telefonischer Vereinbarung

Ambulanter Hospiz- und Palliativberatungsdienst

Hospiz am Saalebogen e.V.
 Rainweg 70, 07318 Saalfeld
 Fon 03671.8270347 (Rufbereitschaft)
 Fax 03671.8271354
 www.hospiz-am-saalebogen.de

Ansprechpartner:
 Matthias Lander
 info@hospiz-am-saalebogen.de
 Sprechzeiten Dienstag 9-12 Uhr,
 Donnerstag 15-18 und nach
 Vereinbarung

- Einzelgespräche zur Trauerbegleitung nach telefonischer Vereinbarung

Stationäres Hospiz

Hospiz am Saalebogen
 Saalebogen Hospiz gGmbH
 Kleiststraße 1, 07318 Saalfeld
 Fon 03671.8271954 (Hausleitung)
 Fon 03671.8271955 (Pflegeteam)
 Fax 03671.8273234
 HospizSaalfeld@hospiz-am-saalebogen.de
 www.hospiz-am-saalebogen.de



SCHLEIZ

Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfegruppen (KISS)

Landratsamt Saale-Orla-Kreis
 Fachdienst Gesundheit
 Oschitzerstraße 4, 07907 Schleiz
 Fon 03663.488607



SCHMALKALDEN

Ambulanter Hospiz- und Palliativberatungsdienst *Herzenszeit*

Evangelischer Kirchenkreis Schmalkalden
 Stiller Gasse 15, 98574 Schmalkalden
 Fon 03683.4694457
 Fax 03683.4694458
 Mobil 0176.28013662 (Rufbereitschaft)
 www.hospiz-schmalkalden.de

Ansprechpartnerin:
 Kristin Günther
 hospiz.dw.schmalkalden@ekkw.de
 Sprechzeiten Mittwoch 9-13 Uhr,
 Donnerstag 10-12 Uhr

- Trauercafé am ersten Freitag im Monat 14.30 Uhr
- Gruppe für Verwaiste Eltern am zweiten Freitag im Monat 18 Uhr vor dem ersten Besuch bitte anrufen
- Einzelgespräche zur Trauerbegleitung nach telefonischer Vereinbarung

Thüringer Kinderhospizdienst

Kinderhospiz Mitteldeutschland gGmbH
 Regionalbüro Süd
 Stumpfelsgasse 4, 98574 Schmalkalden
 Fon 03683.4665810
 Fax 03631.4608911
 Mobil 0151.61314307
 www.thueringer-kinderhospizdienst.de

Ansprechpartnerin:
 Jana Schmidt
 jana.schmidt@thueringer-kinderhospizdienst.de
 Sprechzeiten Dienstag 9-13 Uhr,
 Donnerstag 10-14 Uhr und nach
 Vereinbarung

- Beratung betroffener Familien
- Qualifikation und Koordination Ehrenamtlicher
- Gruppenangebote
- Vernetzungspartner der Verwaisten Eltern

Palliativstation

Elisabeth Klinikum Schmalkalden GmbH
 Eichelbach 9, 98574 Schmalkalden
 Fon 03683.645331
 Fax 03683.645252
 palliativmedizin@elisabeth-klinikum.de
 www.elisabeth-klinikum.de

A

B

C

D

E

F

G

H

I

J

K

L

M

N

O

P

Q

R

S

T

U

V

W

A

B

C

D

E

F

G

H

I

J

K

L

M

N

O

P

Q

R

S

T

U

V

W

A
B
C
D
E
F
G
H
I
J
K
L
M
N
O
P
Q
R
S
T
U
V
W

Spezialisierte Ambulante Palliativversorgung (SAPV)

Palliativ Netzwerk Thüringen der Diako Thüringen gGmbH
Hinter der Stadt 9, 98574 Schmalkalden
Fax 03683.6096845
Mobil 0172.8561711 (Rufbereitschaft)
sapv.sm@diako-thueringen.de
www.diako-thueringen.de

Studierendenwerk Thüringen

Psychosoziale Beratung
Blechhammer 9 b, Haus S
98574 Schmalkalden
Fon 03683.469117
psb@stw-thueringen.de
www.stw-thueringen.de

Sprechzeiten Donnerstag in geraden
Kalenderwochen 15-16 Uhr



SCHMÖLLN

Palliativstation

Klinikum Altenburger Land GmbH
Klinikbereich Schmöln
Robert-Koch-Straße 95, 04626 Schmöln
Fon 034491.30143
Fax 034491.30136
info@klinikum-altenburgerland.de
www.klinikum-altenburgerland.de



SONDRERSHAUSEN

Ambulanter Hospiz- und Palliativberatungsdienst

Novalis Diakonieverein e. V.	Ansprechpartnerin:
Crucisstraße 8, 99706 Sondershausen	Susanne List
Mobil 0170.3703506	Susanne.List@Novalis-Diakonie.de
www.novalis-diakonie.de	Sprechzeiten Donnerstag 14-18 Uhr und nach Vereinbarung

- Trauercafé am ersten Montag im Monat, 10 Uhr in der Cruciskirche
- Trauergruppe Trau-er-leben, Termine nach Vereinbarung
- Begleitung für Sternenkinder-Eltern, Feierstunde am zweiten Samstag im Juni und zweiten Samstag im Dezember, 14 Uhr am Sternenkindergrabfeld, Hauptfriedhof Sondershausen
- Beratung bei Fragen nach Sinn und Lebensorientierung
- Einzelgespräche zur Trauerbegleitung nach telefonischer Vereinbarung

Hilfen zur Trauerbegleitung

Praxis Schernberg	Ansprechpartnerin:
Am Bahnhofsberg 4	Susanne List
99706 Sondershausen	supervision.s.list@gmx.de
Mobil 0172.3587968	Sprechzeiten nach telefonischer Vereinbarung
www.dgsv.de	

- Trauerbegleitung
- Supervision und Coaching
- Moderation
- Erwachsenenbildung

Pflegestützpunkt Kyffhäuserkreis

Landratsamt Kyffhäuserkreis	Sprechzeiten nach telefonischer Vereinbarung
Jugend- und Sozialamt	
Markt 8, 99706 Sondershausen	
Fon 03632.741650	
pflegestuetzpunkt@kyffhaeuser.de	

Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfegruppen (KISS)

Gesundheitsamt Kyffhäuserkreis	Ansprechpartnerin:
Edmund-König-Straße 7	Jana Andreeva
99706 Sondershausen	j.andreeva@kyffhaeuser.de
Fon 03632.741471	Sprechzeiten Dienstag 13-17 Uhr

A
B
C
D
E
F
G
H
I
J
K
L
M
N
O
P
Q
R
S
T
U
V
W

A
B
C
D
E
F
G
H
I
J
K
L
M
N
O
P
Q
R
S
T
U
V
W

Palliativstation

SRH Zentralklinikum Suhl GmbH
 Albert-Schweitzer-Straße 2, 98527 Suhl
 Fon 03681.355991
 Fax 03681.356615
 thomas.guenther@zs.srh.de
 www.zentralklinikum-suhl.de

Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfegruppen

Stadtverwaltung Suhl	Ansprechpartnerin:
Sozialamt – Soziales Zentrum des Sozial- und Gleichstellungsbüros	Julia Schmatloch
Friedrich-König-Straße 42, 98527 Suhl	julia.schmatloch@stadtsuhl.de
Fon 03681.742812	
www.soziales-zentrum-suhl.de	



TAMBACH-DIETHARZ

Stationäres Kinder- und Jugendhospiz Mitteldeutschland ✨

Kinderhospiz Mitteldeutschland gGmbH	Ansprechpartnerin:
Talsperrenstraße 25-27,	Franziska Thümmel
99897 Tambach-Dietharz	thuemmel@kinderhospiz-
Fon 036252.3310	mitteldeutschland.de
Fax 036252.3311	
Mobil 0151.57926864	
www.kinderhospiz-mitteldeutschland.de	



WEIMAR UND WEIMARER LAND

Ambulanter Hospiz- und Palliativberatungsdienst

Trägerwerk Soziale Dienste Wohnen plus ... gGmbH	Ansprechpartnerinnen:
Schwannseestraße 1, 99423 Weimar	Christine Mosbach, Anja Kuriat
Fon 03643.853663	hospiz-weimar.wp@twsd.de
Fax 03643.457593	Sprechzeiten nach telefonischer Vereinbarung
Mobil 0174.3388666 (Rufbereitschaft)	
www.twsd-wohnenplus.de	

- Trauercafé am ersten Mittwoch im Monat in der Begegnungsstätte Schwannsee-straße 1 (1. Gruppe 14-15.30 Uhr / 2. Gruppe 16-17.30 Uhr)
- Begleitung für Sternenkinder-Eltern
- Einzelgespräche zur Trauerbegleitung nach telefonischer Vereinbarung

Ambulanter Hospiz- und Palliativberatungsdienst ✨

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.	Ansprechpartnerin:
RV Mittelthüringen	Antje Rex
Dichterweg 44, 99423 Weimar	antje.rex@johanniter.de
Fon 03643.457532	Sprechzeiten nach telefonischer Vereinbarung
Fax 03643.457534	
Mobil 0176.24129936 (Rufbereitschaft)	
www.johanniter.de	

- Gesprächskreis für Trauernde am vierten Donnerstag im Monat 17-19 Uhr
- Trauerbegleitung von Kindern und Jugendlichen
- Einzelgespräche zur Trauerbegleitung nach telefonischer Vereinbarung
- Soziale Beratungsstelle, Sprechzeiten nach telefonischer Vereinbarung

Stationäres Hospiz Weimar

Palliativ Hospiz Weimar gGmbH
 Friedrich-Nietzsche-Straße 6-8, 99425 Weimar
 Fon 03643.7789871
 Fax 03643.7789872
 info@hospiz-weimar.de
 www.hospiz-weimar.de

A
B
C
D
E
F
G
H
I
J
K
L
M
N
O
P
Q
R
S
T
U
V
W

Palliativstation

Sophien- und Hufeland-Klinikum gGmbH
Klinik für Innere Medizin IV
Henry-van-de-Velde-Straße 2, 99425 Weimar
Sekretariat 0 36 43 . 57 25 00
Station 0 36 43 . 57 11 20
Fax 0 36 43 . 57 11 23
innere4@klinikum-weimar.de
www.klinikum-weimar.de

Spezialisierte Ambulante Palliativversorgung (SAPV)

Palliatus – Palliative Care
Team Weimar
Friedrich Nietzsche Straße 6-8, 99425 Weimar
Fon 0 36 43 . 908 1999
Fax 0 36 43 . 773 66 39
Mobil 0151 . 42 61 72 17 (Rufbereitschaft)
info@palliatus.com
www.palliatus.com

Studierendenwerk Thüringen

Psychosoziale Beratung
Marienstraße 15 a, 99423 Weimar
Fon 03643.58 16 30
psb@stw.thueringen.de
www.stw-thueringen.de

Sprechzeiten Dienstag 15-16 Uhr,
Donnerstag 10-11 Uhr

Selbsthilfekontaktstelle

Gesundheitsamt Weimar
Markt 13-14, 99423 Weimar
Fon 0 36 43 . 76 27 53
selbsthilfe@stadtweimar.de

Pflegestützpunkt Weimar

Büro Weimar Nord
Marcel-Paul-Straße 48 d, 99427 Weimar
Büro Weimar Schöndorf
Carl-Gärtig-Straße 25 a, 99425 Weimar
Fon 0 36 43 . 252 7998
Mobil 0167 . 62 18 49 80
pflege@htg.de
www.htg.de/pflege
Ansprechpartnerin:

Anja Benke
Sprechzeiten Büro Nord Montag und
Mittwoch 9-13 Uhr, Freitag 9-12 Uhr
Sprechzeiten Büro Schöndorf Dienstag
und Donnerstag 14-18 Uhr
Termine nach Vereinbarung und Haus-
besuche möglich

WEITERE HILFEN THÜRINGEN- UND BUNDESWEIT

Thüringische Krebsgesellschaft e.V.

Am Alten Güterbahnhof 5, 07743 Jena
Fon 0 36 41 . 33 69 86
Fax 0 36 41 . 33 69 87
info@krebsgesellschaft-thueringen.de
www.krebsgesellschaft-thueringen.de

Telefonseelsorge

Seelsorge und kostenfreie Beratung per Telefon, Mail und Chat
www.telefonseelsorge.de

Evangelische Konferenz für Telefonseelsorge und Offene Tür e. V.
Fon 0 800 . 111 01 11

Katholische Bundesarbeitsgemeinschaft für Ehe-, Familien- und Lebensberatung,
Telefon-Seelsorge und Offene Tür e.V.
Fon 0 800 . 111 02 22

· Sprechzeiten rund um die Uhr an 365 Tagen im Jahr

AGUS – Angehörige um Suizid e. V.

Bundesweite Selbsthilfeorganisation für Trauernde, die einen nahe stehenden Menschen durch Suizid verloren haben

Cottenbacher Straße 4, 95445 Bayreuth
Fon 0921.1500380
Fax 0921.1500879
kontakt@agus-selbsthilfe.de
www.agus-selbsthilfe.de

Ansprechpartnerin in Weimar:
Ute Maibohm
Am Niederanger 9, 99428 Nohra
Fon 03643.829279
Mobil 0173.3829396
agus-weimar@web.de

Ansprechpartner in Erfurt:
Christoph Kuchinke
Fon 0361.4213185
Mobil 0157.76200878
agus-erfurt@web.de

- Trauergruppe nach Suizid in Erfurt am dritten Montag im Monat und in Weimar am dritten Mittwoch im Monat

Wünschewagen in Thüringen

Der Wünschewagen erfüllt kostenfrei und unbürokratisch letzte Wünsche von Menschen jeden Alters, deren Lebenszeit zu Ende geht
www.wuenschewagen.de

Arbeiter-Samariter-Bund
Kreisverband Jena e. V.
Erfurter Straße 13, 07743 Jena
Fon 03641.33800
Fax 03641.338018
wuenschewagen@asb-jena.de
www.asb-jena.de

Sprechzeiten Montag bis Donnerstag
8-16 Uhr, Freitag 8-13 Uhr oder nach
Vereinbarung

LebensRaum Mobil

Individuelle Begleit- und Reiseassistenz für Menschen am Lebensende oder in palliativer Situation

Niedergrunstedter Weg 12,
99425 Weimar
Fon 03643.906951
Fon 036458.41427
Mobil 0179.2491595
0179.2449335
mail@lebensraum-mobil.de
www.lebensraum-mobil.de

Ansprechpartner:
Dirk Reuße, Margitta Gärtner
Sprechzeiten nach telefonischer
Vereinbarung

- Begleitassistenz für Menschen mit gesundheitlichen Beeinträchtigungen im Alltag und auf Reisen sowie insbesondere für Menschen in der letzten Lebensphase

OSKAR Sorgen- und Infotelefon ✨

Qualifizierte Fachkräfte beraten Angehörige und Freunde, wenn Kinder versterben

Bundesverband Kinderhospiz e. V.
Schloss-Urach-Straße 4,
79853 Lenzkirch
Fon 0800.88884711
0800.8868789
info@oskar-sorgentelefon.de
www.bundesverband-kinderhospiz.de

Sprechzeiten rund um die Uhr an 365
Tagen im Jahr

Ronald McDonald Haus Jena ✨

Wohnort für Familien während des Krankenhausaufenthaltes ihrer Kinder

McDonald's Kinderhilfe Stiftung
Forstweg 30, 07745 Jena
Fon 03641.28300
Fax 03641.283026
haus.jena@mdk.org
www.mcdonalds-kinderhilfe.org

Sprechzeiten Montag bis Freitag
8-18 Uhr

A
B
C
D
E
F
G
H
I
J
K
L
M
N
O
P
Q
R
S
T
U
V
W

A
B
C
D
E
F
G
H
I
J
K
L
M
N
O
P
Q
R
S
T
U
V
W

Wir danken dem Thüringer Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie. Es hat dieses Heft durch seine finanzielle Förderung möglich gemacht.



Impressum

Herausgeber: Thüringer Hospiz- und Palliativverband e.V.

Redaktion: Hobler Kommunikation

Gestaltung: georgy-buechner.de, Sina Georgy

Druck: Druckerei Schöpfel, Weimar

© 2021, 3. aktualisierte Auflage

Sie können dieses Heft per Mail bestellen: info@hospiz-thueringen.de

Oder digital herunterladen unter: https://www.hospiz-thueringen.de/thpv_netzwerk-broschuere_2021/



Thüringer Hospiz- und Palliativverband e.V.

Augustinerstraße 10

99084 Erfurt

Fon 03 61.78 92 76 12

info@hospiz-thueringen.de

www.hospiz-thueringen.de